



DER GSV ZWICKAU 1924. E.V.

>>> 40 Jahre Erfolgsgeschichte!

Noch zu DDR-Zeiten 1977 wurde die Herren Volleyball-Mannschaft des GSV Zwickau 1924. e.V. in Zwickau/Sachsen gegründet. Damals schon dabei waren Norman Steinbach und Wolfgang Grünberger. Doch gab es zu Zeiten der Deutschen Demokratischen Republik noch keine richtigen Vereine. Damals gehörte die Mannschaft zu einer Betriebssportgruppe. Trotz vieler starker Mannschaft-



DDR-Nationalmannschaft mit den Zwickauern: Hoffmeister (Nr. 4), Steinbach (Nr. 1), Sommer (Nr. 2) und Grünberger (Nr. 7)



Betriebssportgruppe (BSG) Zwickau: Abteilung Gehörlosen-Volleyball 1979



DDR-Meister 1986/87: BSG Zwickau

ten wie z. B. das Team Engelsdorf aus Leipzig – wurden die Zwickauer Volleyballer sechsmal DDR-Meister.

Nach dem Mauerfall

Aufgrund des Spielermangels wurden viele DDR-Volleyballvereine aufgelöst. Diese Situation entwickelte sich letztendlich zum Vorteil der neugegründeten bzw. wiedergegründeten Volleyball-Sparte im GSV Zwickau 1924 e.V.. Es kamen sehr erfahrene Spieler wie Jürgen Hoffmeister, Ulf Beerbaum, Frank Käßler und Mathias Sommer nach Zwickau, um für den GSV zu spielen. Damit begann in Zwickau eine enorm erfolgreiche Zeit für den Gehörlosen-Volleyball-Sport. Die neu aufgestellte Mannschaft zeigte ihr besonderes Talent bei gesamtdeutschen Turnieren. So nahm das Team 1993 zum ersten Mal an einer Deutschen Volleyballmeisterschaft in Worms teil und holte auf Anhieb den ersten Meistertitel.

Damen

Die Damen-Volleyballmannschaft ging zum ersten Mal 1996 bei den deutschen Pokalmeisterschaften an den Start und belegte überraschend den zweiten Platz. Pia Steinbach (49), Anke Hersch (44) und Karin Sehrig (49) gehören zu den Gründungsmitgliedern. Alle drei Spielerinnen sind auch heute noch in der Mannschaft aktiv. Bis zur Wiedervereinigung 1990 waren die Volleyballer aus Nürnberg die erfolgreichste Mannschaft in der BRD. Nach der Wende hatte der GSC Nürnberg einen neuen, sehr starken Konkurrenten aus dem Osten, den GSV Zwickau. Bis zum Jahr 2000 standen sich diese beiden Spitzenteams regelmäßig bei großen Turnieren im Finalspiel gegenüber.

Erfolg nach schwierigen Zeiten

Ab dem Jahr 2000 wurde es für den GSV Zwickau immer schwieriger, sein

hohes Leistungslevel zu halten. Die Herren-Stammspieler wurden älter, der Nachwuchs war noch nicht ganz nachgerückt. Bei den Meisterschaften 2010 und 2013 belegten die Volleyballer den vierten Platz. Neuzugänge verstärkten das Team und brachten es wieder zurück an die Spitze. Zahlreiche Erfolge und ein zweiter Deutscher Meistertitel folgten. Die Damen-Mannschaft war ebenso sehr erfolgreich und errang 2006 ihren ersten Deutschen Meistertitel. Sie liefern sich seitdem immer wieder spannende Matches mit den Spitzenteams des Deutschen Gehörlosenvolleyballs und sind immer noch die Nummer Eins in Deutschland.

Die Töchter des Stammspielers

Der wohl erfolgreichste Nachwuchs aus dem GSV Zwickau sind die Töchter des Stammspielers und zugleich auch Präsidenten des Gehörlosen-Sportverbandes Sachsen: Norman Steinbach. Nelly (23) und Peggy (20) sind zurzeit die besten Beach-Volleyballerinnen im Gehörlosensport und beweisen regelmäßig ihr Talent bei internationalen Wettkämpfen und Turnieren. Sie waren die ersten deutschen Beach-Volleyballerinnen des Deutschen Gehörlosen Sportverbands (DGS), die bei der Europameisterschaft 2014 in der Türkei eine Bronzemedaille holten.

Hattrick 2018

Das Jahr 2018 wurde mit dem Hattrick ein besonders erfolgreiches Sportjahr für die Zwickauer Damen- und Herrenmannschaft. „Sieg total“ hieß es nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft in Frankfurt/Main, der Deutschen Mixed-Meisterschaft in Herford und der „Deutsche Pokalsieg“ in Zwickau. Mit dem 10. Deutschen Pokalsieg sind die Zwickauer zudem ein deutscher Rekord-

Erfolge der GSV Zwickau Volleyballer

Herren: 6-mal DDR-Meister, 9-mal Deutscher Meister, 10-mal Deutscher Pokalsieger

Damen: 6-mal Deutscher Meister, 6-mal Deutscher Pokalsieger

Mixed: 6-mal Deutscher Mixed-Meister

verein. Auch bei Freizeitturnieren und Mixed-Spielen, wie beim internationalen Mixed-Volleyballturnier in Brünn/Tschechien im April 2018, zeigten sie ihre Klasse. Die Zwickauer wurden Dritter nach Prag/Tschechien und Odra Raciborz/Polen. Klar war, dass die Schwestern Steinbach erneut Deutsche Meisterinnen 2018 im Beachvolleyball wurden.

Legenden

Die erfolgreichen Sportler Norman Steinbach (56) und Wolfgang Grünberger (59) haben die Volleyballmannschaft 1977 mitgegründet. Beide spielen auch heute noch, nach über 40 Jahren aktiv mit vollem Einsatz bei sämtlichen Meisterschaften mit. Sie sind damit vermutlich die am längsten spielenden, erfolgreichen Volleyballer des DGS-Volleyballs. Darüber hinaus spielt der Vereinsvorsitzende des GSV Norman Steinbach ebenso wie Mathias Sommer aktiv in Volleyballvereinen hörender Spieler in einer U50-Mannschaft und nehmen an Wettkämpfen wie Deutschen Meisterschaften des Deutschen Volleyball-Verbandes teil.

Denkmalschutz

Auch andere große Volleyballer wie Mathias Sommer (56) und Jürgen Hoffmeister (67) sind wichtige Schlüsselfiguren in der Erfolgsgeschichte des GSV. Später verstärkten Andreas Lenzenwöger (50) und Dieter Wenig-Beckenbauer (61) die Mannschaft. Der Regionalliga-Spieler Tobias Franz (26) und der ehemalige Oberligist Christian Schumann (39) trugen mit anderen jungen Volleyballern zur Verjüngung und dem Erfolg bei. „Der GSV Zwickau steht unter Denkmalschutz“, so haben es Volleyballer anderer Vereine spaßig beschrieben.

Bericht, Fotos: Christian Schumann
Überarbeitet von der Redaktion



Power-Schwestern: die erfolgreichen Beach-Volleyballerinnen Steinbach



Damen- und Herrenmannschaft GSV Zwickau



Aktuelle Herren-Mannschaft: Pokalsieger 2018